

Eine neue Ära beim Abisolierspezialisten JOKARI: Firmengründer-Tochter Maria Grosserichter tritt in den Ruhestand ein, Frank J. Goebbels tritt Geschäftsführer-Nachfolge an

Ascheberg, August 2021: Mit Wirkung zum 1. August 2021 hat sich die Geschäftsführung bei der JOKARI-Krampe GmbH neu aufgestellt: Frank J. Goebbels tritt in die Geschäftsführung ein, Maria Grosserichter, Tochter des Firmengründers Josef Krampe, begibt sich in den Ruhestand. Somit führt Frank J. Goebbels die Belange des Unternehmens ab sofort zusammen mit Andrea und Carsten Bünnigmann.

„Frank Goebbels genießt seit Jahren unser volles Vertrauen, dementsprechend freue ich mich, dass wir den Schritt nun machen und ihn in die Geschäftsführung holen können. Ich bin mir sicher, dass Frank mit seiner Expertise weiterhin einen großen Teil zum Erfolg und Wachstum unseres Unternehmens beitragen wird“, freut sich JOKARI-Geschäftsführer Carsten Bünnigmann.

Als Geschäftsführer-Trio bestens aufgestellt

Als Geschäftsführer unterliegen Frank J. Goebbels ab sofort die Bereiche Vertrieb, Marketing, IT und das Datenmanagement. „Wir ergänzen uns perfekt und sind ein eingespieltes Team“, sagt Andrea Bünnigmann. Maria Grosserichter geht zusammen mit ihrem Mann Heinrich Grosserichter, der selbst bis vor ein paar Jahren Geschäftsführer bei JOKARI war, in den wohlverdienten Ruhestand. Sie hat das Unternehmen seit der Gründung durch ihren Vater Josef Krampe im Jahre 1969 mit begleitet und seit 1983 mitgeführt. Auch nach ihrem Ausscheiden aus der JOKARI-Geschäftsführung steht sie dem Unternehmen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Frank J. Goebbels: Fokus weiterhin auf Qualität und Innovation

Frank J. Goebbels hat seine Ausbildung als Elektroinstallateur 1992 als Geselle abgeschlossen. Schon hier hatte er regelmäßig Berührungspunkte mit dem legendären JOKARI-Kabelmesser, was ihn als perfekt durchdachtes Werkzeug von Anfang an begeistert hat. Im Anschluss studierte er Elektrotechnik an der FH Aachen und schloss dieses 1998 erfolgreich mit dem Titel Dipl.-Ing. ab. Nach einigen beruflichen Zwischenstationen im Bereich der Licht- und Kabelführung sowie in der industriellen Verbindungstechnik kam er 2011 schließlich zu JOKARI und hat sich von Beginn an der strategischen Vertriebsentwicklung angenommen und nach und nach das Marketing ausgebaut, seit 2016 als Unternehmens-Prokurist. Schnell hat er sich intern als „Hüter der Marke“ verdient gemacht.

„Ich kenne JOKARI aus nahezu allen Perspektiven, denn ich hatte das Glück, die Entwicklung dieses sympathischen Familienunternehmens mitgestalten zu dürfen. JOKARI steht für qualitativ hochwertige und innovative Abisolierwerkzeuge, was mir als Elektrotechniker und Ingenieur sehr wichtig ist. Mit viel Freude möchte ich mich auch weiterhin dafür einsetzen, JOKARI als Unternehmen und Marke voranzutreiben“, sagt Frank J. Goebbels. „Mein Herz schlägt besonders für alles, was digital abläuft. So haben wir es in den letzten Jahren – unter anderem durch intensives Content-Marketing – geschafft, unserer Marke online zu einem großen Wachstum zu verhelfen, was uns jetzt in der Corona-Pandemie enorm geholfen hat. Mir war und ist es wichtig, dass JOKARI in diesem Punkt mit der Zeit geht, auch wenn wir als mittelständisches Unternehmen natürlich nicht die Mittel wie ein Konzern zur Verfügung haben.“

Herausgeber:
JOKARI-Krampe GmbH
An der Vogelrute 34
D-59387 Ascheberg-Herbern
Telefon: +49 25 99 / 50 19 70
Telefax: +49 25 99 / 71 51
<http://www.jokari.de>
E-Mail: info@jokari.de

Ansprechpartner:
Susanne Noll
Frank J. Goebbels

Abdruck frei – Beleg erbeten

Ein großer Fokus liegt deshalb – wie es auch bei der Entwicklung unserer Abisolierwerkzeuge der Fall ist – auf Kreativität und Qualität. Nur mit hochwertigem Content können wir überzeugen und uns weiterhin auf dem internationalen Markt als das behaupten, was wir sind: der Abisolierspezialist mit Produkten 100 Prozent Made in Germany“.

Bildindex (Bildquelle: JOKARI-Krampe GmbH); Abdruck honorarfrei:



JOKARI-Geschäftsführer Frank J. Goebbels

Über JOKARI

Die JOKARI-Krampe GmbH aus dem westfälischen Ascheberg-Herbern ist der Spezialist in Herstellung und Vertrieb von hochwertigen Präzisionswerkzeugen zur Abisolierung und Entmantelung von Leitungen und Kabeln aller Art. Dabei setzt das Unternehmen seit der Gründung vor mehr als 50 Jahren ausschließlich auf Qualität Made in Germany und produziert alle Abisolier- und Entmantelungswerkzeuge im eigenen Werkzeugbau mit Kunststoffspritzerei am Ascheberger Firmensitz. Der Anspruch von JOKARI sind die Anforderungen der Profikunden aus Handwerk und Industrie: Sie wollen Kabel- und Leitungstypen schnell, präzise, unkompliziert und sicher abisolieren und für die weitere Verwendung bearbeiten – und das unter allen Bedingungen. Deshalb orientiert sich das Unternehmen bei seinen Produktinnovationen an den Entwicklungen im technisch-gewerblichen Bereich, zum Beispiel in Automotive oder auch Automatisierungstechnik, um immer auf dem aktuellen Stand zu bleiben und genau die Präzisionswerkzeuge zu liefern, die die Kunden verlangen und für ihre Tätigkeiten benötigen. Außerdem hält JOKARI multimediale, mehrsprachige Lösungen bereit, um den Kunden an jedem Ort der Welt schnelle und einfache Hilfestellungen bei allen Fragen rund um die Nutzung der Werkzeuge zu leisten. Weitere Informationen unter www.jokari.de.

Herausgeber:
JOKARI-Krampe GmbH
An der Vogelrute 34
D-59387 Ascheberg-Herbern
Telefon: +49 25 99 / 50 19 70
Telefax: +49 25 99 / 71 51
<http://www.jokari.de>
E-Mail: info@jokari.de

Ansprechpartner:
Susanne Noll
Frank J. Goebbels

Abdruck frei – Beleg erbeten